

## Nord-Sardinien und Korsika

### Abwechslungsreiche Selbstfahrertour durch zwei Inselparadiese

15 Tage ab/bis Olbia

ab € 1.995,-

- Zwei auf einen Streich: Traumhafte ‚Schwesterinseln‘ im Mittelmeer
- La Dolce Vita auf Sardinien trifft französische Lebensart auf Korsika
- Erleben Sie lokale Traditionen, Kulinarik und Gastfreundschaft
- Mediterranes Flair, schroffe Berge und Traumstrände
- Historische Städte wie Ajaccio, der Geburtsstadt Napoleons, und Bonifacio
- Genießertour mit mehreren Übernachtungen pro Ort
- Inkl. Mietwagen und Fährüberfahrten zwischen den Inseln

#### REISEVERLAUF

##### 1. Tag: Olbia Flughafen – Arzachena

Ankunft im Nordosten Sardinien in Olbia, Mietwagenannahme am Flughafen und kurze Fahrt zu Ihrer ländlichen Unterkunft in Arzachena, wo Sie zum Einstieg in die Reise zweimal übernachten.

Die Tenuta Pilastru, einst ein typischer Bauernhof der Gallura, ist heutzutage ein komfortables Agriturismo mit Pool und schönem Garten in perfekter Lage. Bis zur Costa Smeralda sind es rund 20 km und zum Meer ca. 14 km.

~ 35 km

##### 2. Tag: Costa Smeralda

Heute können Sie ausführlich die wunderschönen Strände und Orte an der noblen Costa Smeralda erkunden. Auch der malerische Küstenort Porto Cervo lohnt einen Besuch.

##### 3. Tag: Arzachena (Sardinien) – Ajaccio (Korsika)

Fahrt in den Norden der Insel zum Hafen von Santa Teresa di Gallura, von wo aus Sie die Auto-Fähre nach Korsika nehmen. Nach ca. 45 Minuten erreichen Sie Bonifacio. Weiterfahrt im Mietwagen nach Ajaccio. Die charmante Geburtsstadt von Napoleon Bonaparte und auch die Umgebung haben viel zu bieten. In Ajaccio übernachten Sie dreimal.

Am Nachmittag können Sie den malerischen Hafen sowie die farbenfrohe Altstadt erkunden.

~ 160 km

#### **4. + 5. Tag: Ajaccio (Korsika)**

Erkundung der wunderschönen Westküste Korsikas. Besonders imposant sind die einzigartigen Felsformationen ‚Calanques von Piana‘, die bis zu 400 Meter aus dem türkisfarbenen Wasser des Mittelmeers herausragen. Sie können die roten Felsen von der Küste aus beobachten oder, besser noch, mit einem Boot von Porto aus.

Auch die oberhalb des Rizzanese-Tals gelegen Kleinstadt Sartène mit ihren wunderschönen alten Steinhäusern ist sehr sehenswert.

Archäologisch Interessierten empfehlen wir die Besichtigung der Stätte ‚Filitosa‘ mit seinen Menhirstatuen.

#### **6. + 7. Tag: Ajaccio - Ile Rousse**

Weiterfahrt an die Nordküste Korsikas nach Ile-Rousse. Die Innenstadt des beliebten Hafenstädtchens ist über einen Damm mit einer vorgelagerten roten Felseninsel verbunden. In Ile-Rousse übernachten Sie zweimal.

Am zweiten Tag vor Ort können Sie das ‚Cap Corse‘ umrunden. Um das Fotolicht den ganzen Tag optimal zu nutzen empfehlen wir Ihnen eine Umrundung des Kaps gegen den Uhrzeigersinn von Bastia an der Ostküste des Kaps nach Saint-Florent.

Das Meer befindet sich dann auf der rechten Seite, sodass Sie auch mal spontan für Fotostopps anhalten können.

Den Tag können Sie an einem der schönen Stände von Saint Florent oder Umgebung ausklingen lassen.

~ 145 km

#### **8. + 9. Tag: Ile Rousse - Porto Vecchio**

Fahrt in den Südosten der Insel nach Porto Vecchio, wo Sie zweimal übernachten. Die drittgrößte Stadt Korsikas verfügt über ein sehenswertes, historisches Zentrum und die Umgebung bietet zahlreiche wunderschöne Strände. Auch ein Bade-Ausflug zum Fluss Cavu mit seinem kristallklaren Wasser ist zu empfehlen. Am zweiten Tag vor Ort können Sie einen Abstecher zur mittelalterlichen Stadt Bonifacio machen. Mit ihren alten Häusern, die am Rande von weißen Kalksteinfelsen thronen und ihren steilen Gassen zählt die Stadt zu den Höhepunkten Korsikas.

Die Zitadelle, die sich auf einer ca. 70 Meter hohen Klippe über dem Meer befindet, bietet tolle Ausblicke.

~ 180 km

#### **10. Tag: Porto Vecchio (Korsika) – Tresnuraghes (Sardinien)**

Am Morgen ca. 45-minütige Fährüberfahrt von Bonifacio zurück nach Sardinien. Von Santa Teresa di Gallura fahren Sie an die Westküste Sardinien. Ihr Tagesziel ist Tresnuraghes.

Unterwegs können Sie Castelsardo, eine bezaubernde Ortschaft am Meer mit seiner gleichnamigen mittelalterlichen Festung, besichtigen. Vorbei am beeindruckenden ‚Roccia dell'elefante‘, einem Felsen der aussieht wie ein Elefant, fahren Sie weiter nach Alghero. Die historische Altstadt mit den geschmückten Balkonen, dem bunten Markt, lauschigen Plätzen und einer Vielzahl an Kirchen ist absolut sehenswert. Die aragonischen Einflüsse in der Stadt, die auch als ‚Barceloneta‘ (kleines Barcelona) bekannt ist, sind unverkennbar. In der Altstadt sind die Straßenschilder jeweils auf Italienisch und katalanisch angeschrieben und die Einheimischen sprechen immer noch katalanisch miteinander.

Am Nachmittag fahren Sie auch die legendären ‚Occidentale Sarda‘ von Alghero nach Bosa. Die kurvenreiche Strecke entlang der Westküste begeistert nicht nur für Motorradfans. Sie führt durch wilde, unberührte Natur und bietet traumhaften Ausblicke aufs Meer. Am Abend erreichen Sie Tresnuraghes in der Umgebung von Bosa. Hier übernachten Sie zweimal.

~ 205 km

### **11. Tag: Tresnuraghes (Sardinien)**

Heute sollten Sie unbedingt Bosa besuchen. Die farbenfrohe, mittelalterliche Stadt mit ihren pastellfarbenen Häusern und einer Burg aus dem 13. Jahrhundert bietet atemberaubende Ausblicke auf ein Tal, den Fluss Temo und das Meer. Auf einem Rundgang können Sie die Altstadt, die Burg SerraValle und die Lungotemo-Promenade mit der Ponte Vecchio besichtigen.

Im Süden von Bosa, ca. 60 km entfernt, können Sie am Nachmittag die antike Stadt Tharros besuchen. Auch ein Besuch von ‚Santu Antine‘, eine der bedeutendsten Nuraghenstätten, ist lohnenswert. Sie befinden sich in der Nähe Ihrer Unterkunft.

### **12. Tag: Tresnuraghes - Fonni**

Vom Westen Sardinien fahren Sie ins Inselinnere. Geschichtlich und geografisch gesehen ist das Barbagia-Gebiet das Herz des authentischen Sardinien. Diese wunderschöne naturbelassene und wilde Bergregion wurde bereits von den Römern mit dem Namen „Barbaria“ (Land der Barbaren) genannt, weil es selbst ihnen, den mächtigen Erobern nicht gelungen war, vollständig bis in diese Gegend einzudringen. Wir empfehlen Ihnen hier einen Besuch im Maskenmuseum von Mamoiada. Masken und Karneval haben auf Sardinien eine sehr große Bedeutung und Sie werden in diesem Museum viel Interessantes über diese sehr stark verankerte Tradition erfahren. Besuchen Sie auch Orgosolo, welches nur etwa 15 Minuten von Mamoiada entfernt ist. Dieses charakteristische Bergdorf ist für seine Wandmalereien „Murales“ sowie für seine Vergangenheit als Banditen-Hochburg bekannt. Farbenfroh erzählt jedes Wandbild eine andere Geschichte.

Übernachtung im Parco Donnartei.

~ 125 km

### **13. Tag: Fonni – Arzachena**

Rückfahrt in den Norden Sardinien, diesmal entlang der Ostküste. Unterwegs können Sie Halt im schönen Ort Posada machen und von der Burg das herrliche Panorama aufs Meer genießen. Für Badestopps eignen sich die traumhaften Strände von San Teodoro wie La Cinta, Cala Brandinchi oder Lu Impostu.

Der Naturpark Monte Nieddu bei San Teodoro lädt zum Wandern ein. Es erwartet Sie wilde Natur mit beeindruckenden Wasserfällen, natürlichen Pools sowie traumhafte Ausblick auf die Buchten von San Teodoro.

Sie übernachten zum Abschluss noch zweimal in der bezaubernden ‚Tenuta Pilastru‘, die Sie schon vom Anfang Ihrer Reise kennen.

~ 170 km

### **14. Tag: Costa Smeralda**

Heut können Sie nochmal an der traumhaften Costa Smeralda baden. Sollte Sie der Sinn nach weiteren Stadtbesichtigungen stehen, so sei Ihnen Olbia ans Herz gelegt. In Olbia können Sie durch die Altstadt schlendern und z.B. das Archäologische Museum oder das Nekropolenmuseum unter der schönen Basilika San Simplicio besichtigen.

### **15. Tag: Arzachena - Flughafen Olbia**

Rückfahrt zum Flughafen von Olbia, wo Sie je nach Uhrzeit Ihres Rückflugs Ihren Mietwagen abgeben.

~ 35 km

## Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte	Unterkunft
Arzachena/Sardinien	2	Tenuta Pilastru**** (F)
Ajaccio/Korsika	3	Hotel Campo dell'Oro**** (F)
Ile Rousse/Korsika	2	Hotel Santa Maria**** (F)
Porto Vecchio/Korsika	2	Hotel Marina*** (F)
Tresnuraghes/Sardinien	2	Maison Tresnuraghes*** (F)
Fonni/Sardinien	1	Agriturismo Parco Donnortei*** (F)
Arzachena/Sardinien	2	Tenuta Pilastru**** (F)

## Saison und Preise pro Person im DZ

15.04. – 31.05.2024	€ 2.795,-
01.06. – 30.06.2024	€ 3.075,-
01.07. – 31.07.2024	€ 3.395,-
01.08. – 31.08.2024	€ 3.250,-
01.09. – 23.09.2024	€ 2.850,-
24.09. – 30.09.2024	€ 2.550,-
01.10. – 31.10.2024	€ 1.995,-

## Leistungen

- 14 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/WC in ausgewählten Unterkünften
- Tägliches Frühstück
- 15 Tage Mietwagen der Kategorie Eco (Peugeot 208 o.ä.) ab/bis Olbia Flughafen inkl. freier Kilometer, Vollkasko mit Rückerstattung der Selbstbeteiligung im Schadensfall
- Fährtickets zwischen Santa Teresa/Sardinien und Bonifacio/Korsika inkl. Auto
- Ausführliche Reiseunterlagen mit Hoteladressen und digitalen Wegbeschreibungen
- Telefonische Notfall-Betreuung

## Nicht inklusive

Flüge (über TAKE OFF buchbar), Eintritt, Kraftstoff, Versicherungen, persönliche Ausgaben, Touristensteuer (vor Ort zu zahlen, ca. 1-3 Euro pro Tag)

## Das müssen Sie wissen

### Mobilitätseinschränkung:

Diese Reise ist nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.

Für solch eine Rundreise sollte man ein gewisses Maß an Eigeninitiative mitbringen. TAKE OFF bereitet Ihnen den Rahmen für eine individuelle und unvergessliche Rundreise und bietet mit den zuverlässigen Ansprechpartnern vor Ort Sicherheit. Nichtsdestotrotz vergessen Sie bitte nicht, dass es in Ihrer





Verantwortung liegt, Ihr Reiseprogramm vor Ort zu gestalten, rechtzeitig los zu fahren, um Ausflüge oder Flüge zu erreichen. Sollten Sie vorgebuchte Aktivitäten verpassen, besteht kein Anspruch auf Ersatz. Die Routenbeschreibungen sind ohne Gewähr und sollen als Hilfestellung dienen.

**Reiseveranstalter dieser Reise ist:**

TAKE OFF Reisen GmbH  
Geschäftsführer Jürgen L.E. Janßen  
Dorotheenstr. 65  
22301 Hamburg  
Tel.:+49 (0) 40 - 422 22 88  
Fax:+49 (0) 40 - 422 22 09  
Email: [info@takeoffreisen.de](mailto:info@takeoffreisen.de)